

M195Y: Windberger Psalter

- 17,7 in trüebesale . in noete mîner ladete ich . an rief ich den hêren unde ze
gote mînem ich rief unde er erhôrte vone sale heiligen sînem stimme mîne
unde ruof mîn in gesihte in beschöuwede sîn in gie in ôren sîniu
- 17,8 beweget wart ist unde erbibenente diu erde unde die gruntveste der berge
getrüebet sint unde beweget sint wande er zornic ist in
- 17,9 ûf vuor der ruche in zorne sînem unde daz viur von antlütze sînem entbran
die zanderen wurden entzündet . sint von ime
- 17,10 er neigte die himele unde vuor nider . unde diu tunkele under vuozzen sînen
- 17,11 unde vuor ûf ûf dem vollen der gewizzene unde vloc er vloc ûf den vederen
dere winde
- 17,12 unde satzte die vinstere hol . geberc sîn in der umbeverte sîn gezeltes hütte
. selede . sîn daz vinster vole wazzer in wolkenen des luftes .
- 17,13 die vile schînige in beschöuwede sîner wolkenn zevuoren . zegiengen . hagel
. schûr unde zanderen des viures .
- 17,14 unde erlûtte vone himele der hêrre unde der hôheste gap stimme sîne hagel
unde zanderen des viures ---
- 17,15 unde sante schôz . strâle sîne unde zevuorte sie . die blicke gemanicvaltigete
er unde getruobte sie
- 17,16 unde erschinen die brunnen urspringe der wazzere unde eroffenet erbaret
. entdecket sint die gruntveste des umberinges der erden . vone refsunge
dîner hêrre vone ïnblâsunge des geistes zornes dînes ----
- 17,17 er sante vone oberesteme unde nam mich . unde zuo nam mich vone
wazzeren manigen ---
- 17,18 er erratte . ûz zuhete mich vone vînden mînen den allersterkestend unde vone
den die hazzeten mich wande si gekreftiget wâren über mich
- 17,19 si vüre kömen mich an dem tage noete . geneizide mîner . unde wart der
hêrre schirmær
- 17,20 mîn unde ûz leitte mich in die wîte . an die breite heil . nerte mich er tet
wande er wolte mich
- 17,21 unde wider gibet . lônet mir der hêrre nâch rehte mînem . unde nâch der
lûtere hande mînere vergiltet er mir
- 17,22 wande ich behielt die wege des hêren noch unguotlîche . übellîche getet
vone gote mînem
- 17,23 wande alle urteile . gerihte sîn in gesihte mîner . unde reht sîn niene
vertreip . ich wider stiez ich vone mir
- 17,24 unde wîse ich ungemeiligt mit ime . unde behüete . behalte mich vone
unrechte mîneme -

- 17,25 unde lônet . vergiltet mir der hêrre nâch rehte mîneme unde nâch der lûtere
 . reinicheite hande mînere in der beschôuwede . – ze gesihte ougen sîn – –
 –
- 17,26 mit dem heiligen heilic wirdes dû . unde mit manne dem unschuldigem
 unschuldic wirdes dû
- 17,27 unde mit dem erweletem erwelet wirdes dû unde mit dem verkêrtem .
 übeln wirdes dû übel verkêrt
- 17,28 wande dû liute den diemüetigen heil neres dû tuos . unde ougen dere
 übermüeten diemüetiges dû genideres dû
- 17,29 wande dû erliuhtes liehtvaz mîn hêrre got mîn erliuhte vinstere mîne – – –
 –
- 17,30 wande in dir wirde ich entzücket vone der bekorunge besuochunge . unde
 in gote mîneme übergên überstîge ich die mûr
- 17,31 got ô mîn unbewollen wec sîn gespräcke . gekoese des hêrren mit viure
 erliutertiu . ersuochtiu . beschirmære ist er aller gewartenten . versehenten
 . ane in gedingenten
- 17,32 wande wer welich got âne den hêrren . oder wer . welich got âne got unseren
 .
- 17,33 got der ûf gegürtet hât mich mit der krefte . unde gesetzet hât ungemeiligt
 wec mînen
- 17,34 der der volmachet hât vuoze mîne alsô der hirze unde ûf die hoehe setzente
 mich
- 17,35 der der lêret hende mîne ze wîge unde gesetzet hâs alsô bogen einen êrînen
 arme mîne
- 17,36 unde hâs gegeben mir die beschirmunge heiles dînes . unde zesewe dîn
 entvienc mich unde zuht . lernunge dîn hât geriht mich an den ende unde
 zuht dîn diu selbe mich lêret
- 17,37 dû hâs gewîtet genge mîne under mir . unde niene sint ungekreftiget
 vuozspor mîne
- 17,38 ich æhte ich jage vînde mîne unde vâhe . begriffe sie . unde niene bekêre
 ich widere unze sie erwerden sie zegê
- 17,39 ich zebriche sie noch si ne mügen gestêni vallent under vuoze mîne .
- 17,40 unde dû hâst ûf gegürtet mich mit der krefte ze wîge dû hâs entschupfet
 die ûf stênde ane mich under mich
- 17,41 unde vînde mîne hâs dû gegeben mir ze rügge unde hazzente mich hâs dû
 zespreitet . zevüeret . zejaget .
- 17,42 si riefen “noch ne was der sie heil tete . nerte” ze dem hêrren noch er ne
 hörte sie
- 17,43 unde ich zemüle sie alsô den molten vore dem antlütze des windes alsô daz
 hore der strâze . des breiten wegus vertîlige ich sie
- 17,44 dû errettes mich vone den widersprâchen des liutes . dû gesetzes mich an
 daz houbet der diete .
- 17,45 der liut den niht ich erkante diente mir an der gehoerde des ôren
 gehôrsamete er mir
- 17,46 kint die vremede habent gelogen mir süne die vremede eralt sint unde
 halzeten . hunken vone stîgen ire
- 17,47 lebet der hêrre unde gelobet . sî – got mîn unde gehoehet werde got heiles
 mînes .

- 17,48 got dû der gibes die râche mir unde enttuos die liute under mich erloesære
mîn vone vînden mînen zornigen
- 17,49 unde vone den ûf stênden ane mich erhebes . gehoehes dû mich vone manne
dem unrehtem errætes dû mich
- 17,50 durch die verjihe ich dir in den dieten . künnescheften hêrre unde namen
dînem salmen spriche ich
- 17,51 michel . lobenter die heil küninges sîn . unde tuonder genâde . barmherze
gesalbetem sînem dem armstrengen unde sâmen geslehte sînem unze ze
den êwen
- 17,51a diu veste des gedinges unde zuovluht dere bedrücketere ô genædigester
. bezziste got heile . nere unsich vone den vînden unde den strîchen
des tôdes daz wir genomene vone der menige der umbestêenten trüebesale
. noete allerwillichêste . vîziclichêste heiligen namen dînem mit der
unschuldicheite dere lûtere salm singen
- 18,1 - - - - .
- 18,2 die himele zelent . sagent die guotlîche gotes . unde die werc hande sîner
kündet diu himelveste
- 18,3 der tac dem tage ûz roffezet daz wort . unde diu naht der nahte kündet die
gewizzene
- 18,4 niene sint gespræche noch rede dere niht gehoeret ne werden stimme ire
in alle die erde ûz vuor lût ire unde an die ende des ringes der erde wort ire
- 18,5 in dem sunnen satzte er gezelt sîn unde er selbe alsô der gemahele vûre
gênde von bette sînem er spranc alsô der rise ze loufene wec sînen
- 18,6 von dem oberesten himele ûzvart sîn unde engegen louf sîn unze ze obereste
sîn noch ne ist der sich geberge . vone hitze sîner
- 18,7 êwe des hêrren ungemeilige bekêrente die sêle urkünde des hêrren
getriuwe die wîsheit verlîhente den wênigen . den diemuetigen
- 18,8 diu reht des hêrren rehte gevrouwente die herze gebot des hêrren liehtez
erliuhente diu ougen
- 18,9 vorhte des hêrren heilic vol wonente an die werlt . daz ist von êwen ez den
êwen dere werlte . dei urteile des hêrren wâriu rehthaftigetiu an sich selbiu
- 18,10 giredelîchiu über golt unde stein den tiuren . wertvollen vile unde süezeriu
über daz honic unde den vladen
- 18,11 ze wâre schalc . kneht dîn behüetet sie an behaltente in wîdergeltunge .
lône michel
- 18,12 die missetæte wer entstêt . vernimet . von getougenen mînen reine mich .
unde vone den vremeden entlîbe schalke dîneme obe mîn si niene werdent
- 18,13 hêrschente sô . denne ungemeilige wese ich . unde wirde ich gereinet vone
schulde . sünde missetæte der meisten .
- 18,14 unde wesent daz si lîchen die gespræche mundes mînes unde diu denkunge
. herzen mînes in beschöuwede dîner ie unde ie hêrre helfære mîn unde
erloesære mîn

- 18,15a der bezziste got dû der vone der magetlichen brûtkemenâten ûz gegangen
 vüere gênde die erlôste ze des vateres zesewen ûf gevaren bis unmâze
 barmherze genâde dîne biten wir . vorderen wir . daz von êwe dîner
 wir bekêrten . von den geboten erliuhten von den urkünden erlêrten wir
 gearnen och vone den vremeden . unde von den verholenen âkusten
 gereinet werden .
- 19,1 - - - - .
- 19,2 erhoere dich der hêrre ane dem tage des trübesales . der müeje . bedecke
 . beschirme dich der name gotes Jakobes
- 19,3 sende dir helfe vone dem heiligen . unde von der warte beschirme er dich .
- 19,4 gehuhtic sî er alles opferes dînes . unde allez rouchopfer dîn veizet werde
- 19,5 er gebe dir nâch herzen dînem . unde allen rât dînen gevestene er
- 19,6 wir werden gevrôuwet in heile dîneme . unde in namen gotes unseres werde
 wir gemichelet
- 19,7 ervolle der hêrre alle bete dîne nû hân wande heil getân hât der hêrre Krist
 sînen erhoere er in vone himele heiligen sînem in den gewelten . kreften
 daz heil zesewen sîner
- 19,8 die ûf den reitwegenen . unde die ûf den rossen . wir abe ane namen hêrren
 gotes unseres ane ruofen wir
- 19,9 die selben gebunden sint unde sint gevallen wir abe sîn ûf gestanten . unde
 ûf erriht sîn
- 19,10 ô hêrre heil . genesen tuo den küninge unde erhoere unsich an dem tage
 dâ wir geladen ane geruofen dich
- 19,10a ervülle hêrre bete unsere unde alsô daz veizesteste . rouchopfer . al
 verbrunnen opfer zuo nim . entvâhe daz niht mit der vînde reitwegenen
 wir gebundene heiles dînes helfunge gevrôuwet werden
- 20,1 an den ende salme Dâvîdes . des hantstarken . des giredelîchen .
- 20,2 ô wie hêrre in tugende . krefte dîner vrôuwet . sich wirdet gevrôuwet der
 küninc . unde ûf heil dîn ûf springet er . vrôuwet er sich vile harte
- 20,3 die girede herzen sînes hâs dû gegeben ime . unde dem willen lefse sîner
 niene hâs dû veruntriuwet im
- 20,4 wande dû vüre koeme in in den segen . wîhen der süeze dû satztes ûf
 houbete sînem die krône . von steine dem tiuren .
- 20,5 den lîp bat er vone dir . unde gæbe dû ime die lenge der tage in die werlt
 unde in die werlt der werlte . daz ist gesprochen von êwen . ze den êwen .
- 20,6 michel ist guotliche êre sîn in heile dînem êre unde michele schoenheite .
 zierde an leges dû ûf in
- 20,7 wande dû gibes im in den segen . an die werlt dere werlte . vrô getuos dû
 im in der mandunge mit antlütze dînem
- 20,8 wande der küninc gewartet an dem hêrren . unde in der barmherze des
 hôhesten niene wirdet er beweget
- 20,9 bevunden werde hant . gewalt dîn allen vînden dînen zesewe dîn bevinde
 alle die dich hazzeten
- 20,10 dû gesitzes sie alsô einen oven des viures in dem zîte antlützes dînes . der
 hêrre in zorne sînem getrüebet sie unde !? . verswilhet sie daz viur .

- 20,11 wuocher ire von der erde verliuses dû . unde geslehte ire vone kinden der liute
- 20,12 wande si neigten . kérten an ûf dich die übel si dâhten die râte die niht si mohten gestætigen
- 20,13 wande dû geleges sie einen rügge in âleiben dînen gerwes dû antlütze ire gehoehet wirdet hêrre in tugende . krefte dîner . wir singen unde salmerotten tugende dîne
- 20,14a gesegene unsich hêrre mit dem segene der süeze unde ervolle die dir lîchente . gevallene girede daz sô allezane . tugende dîne mit süezer mæzigunge . wîse ensament singen die lenge lîbes des êwigen gewinnen
- 21,1 an den ende umbe entvâhunge die mettenlîchen der salme selbeme Dâvît
- 21,2 got got mîn ersich . erschouwe ane mich wâr umbe mich hâs dû verlâzen . verre vone heile mînem die wort missetæte mînere
- 21,3 got mîn ich ruofe über tac unde niene erhoeres dû unde bî der naht unde niht ze unwizze mir
- 21,4 dû abe in dem heiligen bûw lop Israheles
- 21,5 ane dir versâhen sich . gedingeten vatere unsere . si gewarten iz unde erloese dû sie
- 21,6 zuoze dir riefen si unde heile si getân sint ane dir versâhen si sich unde niht sint si geschendet
- 21,7 ich abe bin ein worm unde niht mennische itewîze . spot der liute unde ein hinewerf des volkes
- 21,8 alle gesehente mich bespotten hügen mich si redeten mit den lefsen unde wegeten daz houbet sî sprâchen ze einander spottende .
- 21,9 er versach sich an dem hêrren . ze gote erratte er in . heil ernere tuo er in wande er wile in
- 21,10 wande dû bis der ûz gezogen hâs mich vone dem bûche . gedinge trôst mîn vone den brusten muoter mîner
- 21,11 ane dich geworfen ich bin vone ûz dem bûche vone dem bûche muoter mîner got mîn bis dû
- 21,12 daz dû iht entengest . entwîches vone mir . wande diu müeje . dreschunge vile nâhen ist wande niene ist der helfe
- 21,13 umbegâben . umbegeben habent mich kelber manige varre . stiere die veizeten habent umbesezzen mich
- 21,14 si ûf tâten über mich munt ire alsô lewe der zückenter unde der rüchelenter
- 21,15 alsô daz wazzer ûz gegozzen ich bin . unde zesprenget sint alle gebeine mîne worden ist herze mîn alsô wahs daz zevliezentez enmitten bûches mînes . erdorrte . erdorret ist alsô ein dahe kraft mîn unde zunge mîn zuo hafte . ist zuo gehaftet guomen mînen . unde in den molten des tôdes beleites dû mich –
- 21,17 wande umbegeben habent mich hunde manige daz gesemene der übelwilligenten umbesaz mich si gruoben hende mîne unde vuoze mîne .
- 21,18 si besunder zalten . si habent gezalt alle gebeine mîne die selben ze wâre wâre nâmen unde ane schouweten mich .
- 21,19 si zeteileten in gewâte mîne . unde über gewâte mîne wurfen si lôz

- 21,20 dû abe hêrre daz dû iht bevirnes . iht gelenges helfe dîne ze beschirmunge
mîner zuoversiht
- 21,21 errette vone swerte got sèle mîne unde vone gewelte des hundes einige mîne
- 21,22 nere mich vone munde des lewen . unde von den hornen dere einhürnern
diemüete mîne
- 21,23 ich sage . ich zele namen dînen bruoderen mînen enmitten der samene
ladunge kirechen lobe ich dich
- 21,24 er der vürhtet den hêrren lobet in allez daz geslehte Jakobes êret êre machet
im
- 21,25 vürhte in allez daz künne israhêlischen liutes wande er niht verkôs noch ne
versmâhete die dige . vlêhe . bete des armen noch ne vone kérte antlütze
sîn vone mir . unde dô ich riefe zuoze an ime in erhôrte er mich
- 21,26 dâ mit dir lop mîn in samene ladunge micheler antheize mîne vergilte ich .
leiste ich in der gesihte dere vürhtenten in
- 21,27 ezzent die arme unde werdent gesatet unde lobent den hêrren die vorderent
. suochedt in . lebent herze ire in werlt der werlte
- 21,28 wider erhügent unde werdent bekêrt ze dem hêrren alle die gemerkede der
erde unde ane bitent in beschöuwede sîn alle diu hîwische dere diete
- 21,29 wande des hêrren ist daz rîche unde er selbe hêrschet der diete
- 21,30 âzen unde ane beteten alle die veizete der erde in gesihte sîner vallent alle
die dâr nider varent an die erde
- 21,31 unde sèle mîn ime lebet . unde geslehte mîn dienet im selben
- 21,32 gekündet wirdet dem hêrren künneschaft diu kümftige . unde kündent die
himele reht sîn deme liute der noch geboren wirdet den geschaffen hât der
hêrre .
- 21,32a houbet anegenge der barmherze got dû der durch unsich nider stîgente in
dem magetlîchem bûche gelîchenhaftiget geruochtes werden . unde ane
gehaft dem holze . durch gestochen mit dem spere . den gewæten dâr
übere mit lôze geteilet stüende ûf vrîer von den hellen . wir digen . biten
daz des wehseles . koufes niht geunhüget dû sîs liutes dînes vone munde
des lewen ûzbrechære . dû der wäre vatere unserre an dich gewartenten
erloesære .
- 22,1 der hêrre rihtet mich unde niht mir entwîset
- 22,2 an stete der weide dâ mich hât er bestatet . ûf dem wazzere der labunge
erzôch er mich
- 22,3 sèle mîne bekêrt er er beleitte mich ûf den stîgen des rehtes durch namen
sînen
- 22,4 wande ouch ob ich gîn enmitten schaten des tôdes niene vorhte ich die
übel wande dû mite mir bis gerte dîn unde stap dîn die selben mich trôsten
. habent getroestet
- 22,5 dû garwtes in beschöuwede . ze gesihte mîner den tisch wider die die
dreschent nötigent mich dû geveztes . – in dem öle houbet mîn unde
kelich mîn trunken machenden ouwî wie harte berht er ist
- 22,6 unde barmherze . genâde dîn nâch volget mich in allen alle den tagen die
tage lîbes mînes unde daz ich in bûwe in dem hüse des hêrren in der lenge
der tage

- 22,6a rihte unsich hêrre mit den linden . semften zoumen dîne labunge habente
daz des êwigen gezeltes habenisse entvangenem . der vollene des êwigen
trinkenes wir ervüllet werden .
- 23,1 der salme Dâvîdes an der êrsten des sameztages . daz ist des sunnentages .
des hêrren ist diu erde unde volle ire . der umberinc der erden unde alle die
die dâr bûwen in ime
- 23,2 wande er selbe über die mere gegruntvestenete in unde über die wazzer
gegerte er . hât er gemachet in
- 23,3 wer stîget ûf den berc des hêrren oder wer stêt in stete heiligen sîner .
- 23,4 der unschuldiger an den handen . unde mit reinem herzen . der niht en
nam . entvienc in üppic sôle sîne . noch ne swuor in unküste nâhestem
sîneme
- 23,5 der entvâhet den segen vone dem hêrren unde die genâde vone gote heilâre
sîneme
- 23,6 disiu ist diu künneschaft der suochenden got der suochenden daz antlütze
gotes des liutes .
- 23,7 ûf erhebet burctore ire vürsten iuwere unde werdet ûferhaben ire porte
êwicliche unde in gêt küninc der êren
- 23,8 wer ist dirre küninc der êren hêrre der starke unde der gewaltige hêrre der
mehtige in dem wîge
- 23,9 ûf erhebet . tuot vürder burctore ir vürsten iuwere unde werdet ûf erhaben
offen ire porte êwicliche unde sô in gêt küninc dere êren .
- 23,10 wer ist dirre küninc der êren . der hêrre der tugende er selbe ist küninc der
êren .
- 23,10a stâtigære der erde got dem der alle der werlte vollene dienet wider setze
unsich in – die unschuldicheit des lîbes . daz wir megen dir voregengigem
den berc der heilcmachunge ûf gestîgen an den ende zuoze dir hêrre ûf
huop ich
- 24,1 hân ich ûf gehaben sôle mîne
- 24,2 got mîn ane dich getrûwe ich niene erschame ich mich
- 24,3 noch ne bespotten mich vînde mîne . ze wäre alle die die enthabent . bitent
dîn niene werdent geschendet
- 24,4 geschendet werden alle unrehte tuonde . über itellîche wege dîne hêrre
bezeige . erouge mir . unde stîge dîne lêre mich
- 24,5 gerihte mich in wârheite dîner unde lêre mich wande dû bis got heilâre
mîn . unde dich hân ich getragen . hân dîn erbiten allen den tac
- 24,6 erhüge erbarmunge dînere hêrre unde genâden . barmherzen dîner die dâr
vone der werlte sint
- 24,7 die schulde . missetâte jugende mînere . unde ungewizzene mîne ne
erhüges dû . nâch barmherze dîner erhüges gedenke mîn dû durch güete
dîne hêrre
- 24,8 der süeze . unde der rehte hêrre dâr umbe . durh daz êwe gibel den
missetuonden ane dem wege
- 24,9 er gerihtet die memmentige an dem urteile . er lêret die semften wege sîne
alle die wege des hêrren . – . sint genâde . barmherze unde wârheit den
- 24,10 ersuochenten hantveste . wizzenttuom sîn unde urkünde sîn

- 24,11 durch namen dînen hêrre genædiges dû wirdes dû genædic sünde mîner
drâte vile ist ir ze wâre
- 24,12 wer ist der man der vürhtet den hêrren . got eine êwe gesetzet er ime an
dem wege den er erwelet hât
- 24,13 sêle sîn in den guoten – . himelischen vertwâlet . sich . wonet . unde
geslehte sîn erbet die erde . – . dere lebenden .
- 24,14 ein veste ist der hêrre den vürhtenten in unde daz hantgemâle sîn selbes daz
iz eroffenet werde in
- 24,15 ougen mîne allezane ze dem hêrren wande er selbe ûz roufet vone dem
stricke vuoze mîne
- 24,16 erschouwe ane mich unde genâde . erbarme dich mîn wande einic unde
arm bin ich
- 24,17 die noete . müeje . gruozsal herzen mînes gemanicvalt sint vone nôtdürften
mînen benim . errette mich
- 24,18 sich diemüete mîne unde arbeite mîne unde verlâ . vergip alle schulde
missetæte mîne
- 24,19 erschouwe vînde mîne wande si gemanicvalt sint unde hazze mit unrehtem
hazzeten si mich
- 24,20 behüete sêle mîne unde errette mich niene erschame ich mich wande ich
gedinge ane dich .
- 24,21 die unschuldige unde die rehte zuo haften mir wande ich entbête dîn
- 24,22 erloese got den liut von allen trübesalen sînen
- 24,22a erloese unsich vone allen angesten unseren der semfteste got wande ze dir
sêle unsere wir ûf rihten vergiz biten wir die missetæte der jugende unde
ungewizzene der êreren . unde swaz sô unruchlîchen wir gevrumet haben
genædiclich verwizze . vergip
- 25,1 erteile . erloese mich hêrre wande ich in unschuldicheite mîner in gegangen
bin unde an dem hêrren gewartenter niene unkreftige . sieche
- 25,2 beware mich hêrre unde bekore mich . brenne lanken mîne unde herze mîn
- 25,3 wande barmherze dîn vore ougen mînen ist . unde ich lîchete in wârheite
dîner
- 25,4 niene saz ich mit dem gesemene der üppicheite . unde mit unrehte den
tuonden niene in gîn ich
- 25,5 ich hazzete die zesamene ladunge der übelwilligenten . unde mit unguoten
niene sitze ich
- 25,6 ich dwahe under den unschuldigen hende mîne unde umbegibe altære
dînen hêrre
- 25,7 daz ich gehoere stimme des lobes unde ich ûz gezele alle wunderlich dîne
- 25,8 hêrre ich minnete die schoene hûses dînes unde die stat dere bûwunge .
êren dîner
- 25,9 daz dû iht verlieses mit den unguoten sêle mîne unde mit den mannen der
bluote lîp mînen
- 25,10 in dere handen die unreht sint . zesewe ire ervülltet ist mit den geben
- 25,11 ich abe in unschulde mîner in gegangen ich bin erloese mich unde genâde
mîn
- 25,12 vuoz mîn stuont in der rihte in den kirechen wole spriche ich . lobe ich
dich hêrre

- 25,12a verlîhe hêrre barmherze dîne knechten den digelîchen . unde tuo unsich in dîner wârheite willige daz den getæten der unschuldicheite wider gesatzte . erloeset werden wir gearnen vone den unguoten
- 26,1 salme Dâvîdes êr denne er bestrichen würde . daz ist gesalbet würde der hêrre erliuhtunge mîn unde heil mîn . wen vorhte ich der hêrre schirmære lîbes mînes . vone weme bibene ich
- 26,2 swenne zuo næhent über mich die geschadete . daz si ezzen vleisch mîniu die nötigent mich vînde mîne si selbe ersiechet ungekreftiget sint unde sint gevallen
- 26,3 ob gestênt wider mir die herberge niene vürhtet herze . mîn ob ûf stêt wider mir daz wîc an ime ich gedinge .
- 26,4 eine bat ich vone dem hêrren die wirfe ich . vorsche ich daz ich in bûwe in dem hûse des hêrren in allen den tagen lîbes mînes . daz ich sehe den willen des hêrren unde gewîse sale sînen
- 26,5 wande er gebarc mich in gezelte sînem an dem tage der übelen er beschirmete mich in der verbergnisse gezeltes sînes
- 26,6 an deme steine gehôhte er mich . unde nû hât er gehoehet hât er ûf erhaben houbet mîn über vînde mîne ich umbegân unde opferte in gezelte sînem opfer der wuofunge ich singe unde den salmen spriche ich dem hêrren
- 26,7 erhoere hêrre stimme mîne dâ mite ich rief erbarme dich mîn unde erhoere mich
- 26,8 dir sprach herze mîn ersuochte dich antlütze mîn . antlütze dîn hêrre ich versuochte
- 26,9 daz dû iht vone kîres antlütze dîn . vone mir . daz dû iht geneiges in zorne vone schalke dînem helfære mîn wis dû niene verlazzes mich noch ne versmâhes mich got heilære mîn .
- 26,10 wande vater mîn unde muoter mîn verliezen . habent verlâzen mich . der hêrre abe zuo nam mich . hât mich zuoze ime genomen
- 26,11 êwe setze mir hêrre an wege dînem unde gerihte mich ane stîge dem rehten durch vînde mîne
- 26,12 daz dû iht gebes mich in die sîle der dreschenten . nötigenten mich wande ûf stuonden . ûf gestân sint ane mich urkündære unrehte . unde louc . hât gelogen daz unreht ime
- 26,13 ich geloube gesehen die quote des hêrren an der erde der lebenden
- 26,14 erbite den hêrren manlîchen tuo unde gesterket werde herze dîn unde enthabe erbite den hêrren .
- 26,14a “beschirme unsich vone wîgen unde vone herbergen des vîndes helfære allere ô got daz in hûses dînes êwicheite hertente wir gearnen antlütze dîn mit geistlîcher beschöuwede entvâhen”
- 27,1 zuoze dir hêrre ich ruofe got mîn niene geswîges vone mir . daz iht eteswenne dû geswîges vone mir . unde ich wirde gelicht den nider stîgenten in den sê
- 27,2 erhoere hêrre die stimme dige . bete mîner swenne ich bete ze dir . swenne ich ûf erhebe hende mîne ze sale heiligen dînem

- 27,3 daz iht ensament dû gebes mich mit den süntären unde mit würkenten daz
unreht daz iht dû verlieses mich die dâr redent . kôsent den vride mit dem
nâhesten ire . dei übel abe in herzen ire
- 27,4 gip in nâch werken ire unde nâch der übele bevuntnisse ir selber nâch den
werken hande ire gip in wider gip widergelt . lôn ire in selben
- 27,5 wande niht si verstuonden die werc des hêrren unde an die werc hande sîner
. dû zestoeres sie unde niht zimberes dû sie
- 27,6 der wolessageter . gelobete hêrre wande er erhôrte . hât erhoeret die stimme
dige . bete . vlêhe mîner
- 27,7 der hêrre helfære mîn unde schirmære mîn unde an ime selbem gedingete
herze mîn unde geholfen ich bin unde widere bluote vleisch mîn . unde
vone willen mînem verjihe ich im
- 27,8 der hêrre sterke volkes sînes . unde schirmære dere heilunge . narunge
gesalbeten sînes ist
- 27,9 heilen . genern tuo liut dînen hêrre unde segene erbe dînem . unde rihte
sie unde erhebe sie unze in die êwen
- 27,9a diu sterke allere dû sterkeste got heile . nere liut dînen vone den
nider stîgenten in den sê unde sô unsich verlîhe in sale heiligem dînem
einmüeticlîchen naht joch tac die ahtunge lobes dînes singen daz den vride
den wir den nâhesten mit dem munde vüre bringen in den herzen wir haben
.
- 28,1 salme Dâvîdes in der volbrâhtere des gezeltes zuo bringet . halet dem hêrren
ir kint gotes zuo trarget dem hêrren die süne dere widere
- 28,2 zuo bringet dem hêrren guotlîche unde êre zuo bringet dem hêrren
guotlîche namen sînes ane betet den hêrren in hove heiligem sînem
- 28,3 diu stimme des hêrren über die wazzer got der magenkrefte erliute der hêrre
über wazzer manige
- 28,4 diu stimme des hêrren in der tugende . diu stimme des hêrren in der
michellichheit .
- 28,5 diu stimme des hêrren zesamene brechente die zêderboume . unde brichet
zesamene der hêrre die zêderboume des waldes . oder des berges .
- 28,6 unde er zesamene müschet sie alsô daz kalp des waldes unde alsô ze der wîs
dere einhürnen
- 28,7 diu stimme des hêrren under den louch des viures .
- 28,8 diu stimme des hêrren zesamene schütente die wüeste unde beweget der
hêrre die wüeste
- 28,9 diu stimme des hêrren gerwente die hirze unde er eroffenet die dicke unde
in sale sînem alle si sprechent die guotlîche
- 28,10 der hêrre die sinvluot in bûwen . in stellen tuot . machet unde sitzet der
hêrre küninc ze den êwen
- 28,11 der hêrre die tugent . kraft liute sînem gibet der hêrre segenet .
wolespricht liute sînem in vride .
- 28,11a gip hêrre tugent . kraft liute dînem . unde gemache uns einen sal geistes
des heiligen . daz dir vone herzen lûter opfer . al verbrantez antvancîchez
wir vore gerechenen . gegerwen
- 29,1 salme des sanges in der wîhe hûses des Dâvîdes ich erhoehe dich hêrre

- 29,2 wande dû entvienge mich noch ne liebtes vînde mîne über mich
 29,3 hîrregot mîn ich rief ze dir . unde dû geheiltes mich
 29,4 hîrre dû ûz leites von der helle sêle mîne dû nertes mich vone den nider
 stîgenten in den sê
 29,5 salmerottet dem hîrren heiligen sîn unde verjehet der gehügede heilicheite
 sîner
 29,6 wande zorn an unwirdische sîner . unde lîp an willen sînem ze dem âbende
 wonet . twâlet diu klage unde ze mettene ze der vrüewe diu vröuwede
 29,7 ich abe sprach in genuhtsame mîner niene wirde ich beweget ze den êwen
 29,8 hîrre in willen dînem verlîhes dû . hâs dû verlihen schoene . zierde mîner
 tugent dû danne kîrtes antlütze dîn vone mir . unde getân bin ich getruobt
 29,9 ze dir hîrre ich ruofe unde ze gute mînem ich dige
 29,10 welich nuz . vrume an bluote mînem sô ich nider stîge in die verwertnisside
 wie denne verjihet dir der molte . oder kündet er wârheit dîne
 29,11 hôrte der hîrre unde erbarmete sich mîn der hîrre wart helfære mîn
 29,12 dû bekîrtes . verwandeltes klage mîne in die mandunge mir dû zesnite .
 zartes sac mînen unde umbegæbe mich mit der vröuwede
 29,13 daz singe dir guotlîche mîn unde niene gestunget werde hîrregot mîn ze
 den êwen iemer verjihe ich dir
 29,13a entvâhær allere genædiger got niene verhenges dû geliebet werden vînde
 unsere über unsich halt sô unsich mit dîner krefte gesterke daz verwandelter
 klage . hantslage unserem in die mandunge heilicheite dîner gehuht
 gedihticlichen üeben
- 30,1 ----- .
 30,2 ane dich hîrre ich gewarte niene werde ich geschendet ze den êwen in rehte
 dînem erloese mich
 30,3 neige ze mir ôre dîn geslûnige daz dû errettes mich wis mir in got
 beschirmære unde in ein hûs dere vlühte daz heil mich dû tuos
 30,4 wande sterke mîn unde zuovluht mîn bis dû unde durch namen dînen
 beleites dû mich unde erziuhes mich
 30,5 dû ûz leites wises mich vone stricke dem den si geborgen habent mir wande
 dû bis beschirmære mîn
 30,6 in hende dîne bevalh ich geist mînen dû erlôstes widerkoufetes mich
 hîrregot dere wârheite
 30,7 dû hazzetes die behaltente die üppicheite über îtellîche undurftn . ich abe
 ane dem hîrren versach mich
 30,8 ich schrecke unde vröuve mich in genâde dîner wande dû erschouwet hâs
 diemuot mîne dû ernertes vone nôtdürften sêle mîne
 30,9 noch dû ne bespartes mich in die hant des vîndes dô gesatztes in stete
 vrivistvoller . wîter vuoze mîne
 30,10 genâde mir hîrre wande gemüejet werde getrüebet ist in zorne ouge mîn
 sêle mîn unde bûch mîn
 30,11 wande erworden . zegangen ist in dem sêre leben mîn unde jâr mîne in
 sieuftungen ersiehet . geunmehtiget ist in der armuote tugent mîn unde
 gebeine mîne getrüebet sint
 30,12 über alle vînde mîne getân bin ich itewîze nâchgebûren mînen harte . unde
 vorhete kunden mînen die gesâhen mich dâ ûze die vluhen vone mir

- 30,13 der âgezzele gegeben bin ich alsô der tôter vone herzen getân bin ich alsô
vaz daz verlorene
- 30,14 wande ich hörte die lesterunge . schelte . maniger ensament wonenter in
der umbeverte . an diu dô sie zesamene enein komen ensament wider mir .
benemen sêle mîne rieten si . kômen si ze râte
- 30,15 ich abe an dich gedingete hêrre ich sprach “got mîn bis dû .
- 30,16 in handen dînen lôze mîne errette mich vone hant . gewelte vînde mînere
unde von den æhtenten mîn
- 30,17 erliuhte antlütze dîn über schalc dînen heil . genesen mich tuo in
barmherze . genâde dîner
- 30,18 hêrre daz ich iht geschendet werde . wande ich hân geladet dich” erschamen
sich die unguote unde werden beleitet in die helle
- 30,19 stum werden lefse die unkustvollen . die dâr redent . kôsent wider den
rehten unreht in der übermuote unde in der betrogenheite .
- 30,20 ouwî wie michel . grôzlich menige süeze dîner hêrre die dû verborgen hâs
den vürhtenten dich dû hâs volbrâht in die dâr gedingent ane dich in gesihte
. in beschöuwede – kinde dere liute
- 30,21 dû verbirges sie in dem geberge antlützes dînes vone der getrüebede dere
liute dû bedeckes sie in gezelte dînem vone widersprâche der zungen
- 30,22 wolesaget . gelobet sî der hêrre wande er gewunderlîcht hât genâde sîn sîne
mir in bürge der gevestenen
- 30,23 ich abe sprach in der ûzgenge muotes mînes “geworfen ich bin vone dem
antlütze ougen dîner vone diu erhôrtes dû die stimme gebetes mînes dô ich
riefe ze dir”
- 30,24 minnet den hêrren alle heilige sîn wande die wârheit er suochet der hêrre
unde er vergiltet . lônet genühticliche den – die übermuot
- 30,25 manlîche . vrümiclîche tuot unde gesterket werde herze iuwer alle ir der
gedinget ane dem hêrren .
- 30,25a die unmâze menige süeze dîner der guotlîcheste . bezziste hêrre vlêhelîche
erbiten wir daz swenne wârheit dîne wir vorschen . suochen den swollen .
die geswulst der verwâzenlîchen übermuote wir verknüsen .
- 31,1 Dâvîdes vernumft sâlige dere verlâzen . vergeben sint unrehte unde dere
bedecket sint sünde
- 31,2 sâliger man deme niene bezalte . der hêrre die sünde noch ne ist in geiste
sînem diu unkust .
- 31,3 wande ich swîgte sint eraltenet eraltenete gebeine mîne . dô ich riefe in
allem dem tage
- 31,4 wande in tage joch in nahte geswæret . getapferet ist über mich hant dîn
ich bekêrt bin
- 31,5 missetât . schulde mîn kunt dir hân ich getân . unde unreht mîn niene .
hân ich geborgen barc ich ich sprach . “ich verjihe wider mir unreht mîn
dem hêrren unde dû verlieze die ungüete sünde mîner .”
- 31,6 vüre die bitet ze dir aller . ein iegelich heiliger in zîte dem gevelliclîchem
abe iedoch in der sinvluote wazere der manigen zuoze ime niht zuo nähent
dû bis zuovluht mîne vone der noete . müeje diu umbegeben hât mich .
- 31,7 mandunge mîn errette mich vone den umbegebenten mich

- 31,8 vernumft dir ich gibe unde in wîse . lêre dich ane wege deme dâ dû gîges
ich vestene über dich ougen mîne
- 31,9 niene wellet werden alsô daz ros unde der mûl den dâr niene ist diu
vernumft an dem kâmbritele unde sus britele kinnebein ire zesamene
dwinge die niht zuo en nähent ze dir
- 31,10 manige villâte des süntäres . den gedingeten abe ane den hêrren diu
barmherze umbegibet
- 31,11 vröuwet iuch in dem hêrren unde springet ûf ir rehte . unde guotlîchet alle
ir reht herzen
- 31,11a heiliger hêrre dû der verlazzeten den missetäten die sâlichkeit dich den
verjehenen zuo gibes erhoeres die antheize des gegenwetic hîwisches
unde zebrochenem dere sünden aberhâken . mit der geistlichen unsich
mandunge dû gesterke
- 32,1 vröuwet iuch ir rehte in dem hêrren . die rehte gezimet diu ensament
lobunge
- 32,2 verjehet dem hêrren an den harpfen . ane dem psaltære dere zehen seiten
salmerottet ime
- 32,3 singet ime sanc daz niuwe wole salmerottet ime in dere lûtreistere
- 32,4 wande rehtez ist daz wort des hêrren unde alle werc sîne in triuwe
- 32,5 er minnet genâde . barmherze unde gerihte . urteile . genâden des hêrren
volle ist diu erde
- 32,6 mit worte des hêrren die himele gevestenet sint . unde mit geiste mundes
sînes alliu tugent ire
- 32,7 er gesamenenter alsô in einen balc die wazzer des meres setzenter in den
schatzen die wâge
- 32,8 vürhte den hêrren alliu diu erde vone ime abe beweget werden alle inbûwe
dem umberinge
- 32,9 wande er selbe sprach unde getân wurden . er selbe gebôt unde si geschaffen
wurden
- 32,10 der hêrre zevueret die râte dere diete er verwirfet abe die gedanke dere liute
unde verwerfet die râte der vürsten
- 32,11 der rât abe des hêrren ze den êwen wonet . bestêt . die gedanke herzen sînes
in künneschafft unde künneschafft
- 32,12 sâliger diet dere ist got ire der liut den erwelete in erbe ime
- 32,13 vone himele schouwete der hêrre er sach alle die kint . süne dere liute .
mennischen . -[...]
- 32,14 vone dem gegarwten herbergen sînem schouwete er über alle die dâr bûwent
die erde
- 32,15 der der gebiledet hât sunderlîche . einlîchen herze ire der der entstêt .
vernimet alliu werc ire
- 32,16 niene geniset . wirdet heil der küninc der durch die michelen die manigen
kraft . tugent unde der rise niene ernert wirdet in der menige tugende sîner
- 32,17 lüggic daz ros ze heile in dere genuhtsame abe krefte sîner niene heil wirdet
- 32,18 sehe nû ougen des hêrren über die vürhtente in unde an den die dâr
gewartent ûf genâde . barmherze sîn
- 32,19 daz er errette von dem tôde sâle ire unde vuore sie in dem hungere

- 32,20 sèle unser enthabet . bitet den hêrren wande er helfære unde beschirmære
unser ist
- 32,21 wande in ime vröuwet sich herze unser unde in namen heiligen sînem
gewarten wir
- 32,22 werde genâde dîn hêrre über unsich al ze der wîs sô wir gewarten ane dich
- 32,22a vuore hêrre volc dîn in dem hungere wortes dînes unde errette sèle unsere
vone dem tôde dere sünden . daz wir ervulten genâde dîner ze gesamenet
werden der rehten den mandungen dir genâdenden wir gearn
- 33,1 Dâvîdes dô er verwandelte antlütze sîn vore dem küninge unde lie in unde
vuor dannen
- 33,2 ich wolespriche dem hêrren in alleme zîte ie unde ie lop sîn in munde mînem
- 33,3 in dem hêrren wirdet gelobet sèle mîn hoeren die semfte unde vröuwen sich
- 33,4 michellîchet . grôzlichet den hêrren mit mir unde erhoehen namen sînen
in iz selbe
- 33,5 ich ersuochte den hêrren unde ir erhörte mich unde von allen trüebesalen
. noeten . müejen mînen ûz erratte er mich
- 33,6 zuo gêt zuoze ime unde ir werdet erliuhtet unde antlütze iuwere niene
werdent geschendet
- 33,7 dirre armer rief unde der hêrre erhoeret in unde von allen trüebesalen sînen
heilte . nerte er in
- 33,8 an sendet engel des hêrren in der umbeverte dere vürhtenten in unde ûz
errettet sie
- 33,9 koret . smacket . unde sehet wande süeze . semfte . linde ist der hêrre
sæliger man der gedinget an ime
- 33,10 vürhtet den hêrren alle heiligen sîne wande niene ist unstate den vürhtenten
in
- 33,11 die rîche bedorften . mangelten unde hungerten die suochende . vorschente
abe den hêrren niene werdent geminneret allem guote
- 33,12 komet kint hoeret mich . vorhten des hêrren ich lêre iuch
- 33,13 wer ist der man der wile den lîp der minnet tage sehen die guote
- 33,14 beware zungen dîne vone dem übele . unde lefse dîne daz iht si kösen .
reden die unkust
- 33,15 kêre vone dem übeln unde tuo daz guot besuochte . vorsche den vride unde
nâch volge im
- 33,16 ougen des hêrren über die rehte unde ôren sîne an dige ire
- 33,17 antlütze abe des hêrren über die tuonde die übel daz er verliese vone der
erde gehuht ire
- 33,18 riefen die rehte unde der hêrre erhörte sie . unde ûz allen trüebesalen ire
erlôste erledigete er sie
- 33,19 bî . nâhen ist der hêrre den die dâr mit genötiget sint herzen unde die
diemüete in ire geiste heilet
- 33,20 manige noete . müeje der rehten unde von allen den erlediget erloeset sie
der hêrre
- 33,21 behüetet der hêrre alle gebeine ire einez vone in niene zemüschet wirdet
- 33,22 tôt dere sünþere der wirseste unde die dâr hazzent den rehten die
missetuont

- 33,23 erlediget der hêrre die sêle schalke . knehte sîner unde niene missetuot alle die dâr gewartent an ime
- 33,23a dere engele unde allere dere geschepfe zechære . antreitære got ûz sende engel boten dînen in umbeverte unserre des mit umbeverte wir gevestenenen wir gearnen vone dere sùntære tôde wirsestem erloeset werden
- 34,1 selbem Dâvît erteile . verdamne hêrre die schadente mir ervaht die ane vehtente mich
- 34,2 gevâch . begrîf die wâfen unde den schilt . unde stânt ûf in die helfe mir
- 34,3 zücke ûz daz swert unde zesamene sperre iz wider die die dâr echtent . jagent mich sprich sêle mîner heil dîn ich bin
- 34,4 geschendet werden unde ervürhten die suochente sêle mîne danne gekêrt werden hinder sich unde geschendet werden die gedenkente mir übele
- 34,5 werden alsô der molte vore dem antlütze des windes . unde der engel des hêrren bedwingente sie
- 34,6 werde wec ire vinstere unde hæle . slipfige unde der engel des hêrren æhtente . jagente sie
- 34,7 wande dankes sie burgen mir den verlor striches ire über itellîche . undurften itewîze si sêle mîne
- 34,8 kome ime der stric den er ne weiz unde diu bevæhede die er geborgen hât begriffe in gevâhe in . unde in den stric gevalle er an ime selbem
- 34,9 sêle abe mîn vröuwet sich in dem hêrren unde liebet sich über heil ire
- 34,10 alle gebeine mîne sprechent hêrre wer gelîch dir errettenter den helfelôsen vone dere hant der sterkeren sîner dendürftigen unde den armen vone den zervuerenten in
- 34,11 ûf stênde urkündære die unrehten . die ich ne wesse vrâgeten mich
- 34,12 si widergâben . gulten mir übele vüre guote unberehafticheite sêle mîner
- 34,13 ich abe dô mir si unsamfte wären ane gewætet wart ich der hærîn . unde diemuotte in der vasten sêle mîne unde gebet mîn in buoseme mînen wirdet gekêrt
- 34,14 alsô den nâhesten alsô bruoder unsernen sô gehuldigete ich alsô der klagenter unde der geunvröuweter sô wart ich gediemuetet . genideret .
- 34,15 unde wider mir gevröuwet si sint unde zesamene komen . gesamenet sint über mich die villâte unde ich ne wesse iz niht
- 34,16 zevueret si sint noch gestungete . riuwesente . si bekoreten . versuchten mich . si bespotten . gameneten mich mit spotte . gamene . si grunnen über mich mit zanen ire
- 34,17 ô hêrre wenne ersihes dû . wider setze sêle mîne vone übelwillicheite ire vone den lewen einige mich
- 34,18 ich verjihe . dir in zesamene ladunge micheler in liute tapferem gedigenem lobe ich dich
- 34,19 niene über menden si mir die widerweretent mir unrehte die hazzent mich dankes unde winkent mit den ougen
- 34,20 wande mir gerehte vridelîche si redeten unde in zornicheite der erde si redente die unküste dâhten si
- 34,21 unde witten . über mich munt ire si sprâchen wole wole . wole wole iz sâhen ougen unsere
- 34,22 dû sâhe hêrre daz dû iht geswîges . hêrre niene komes dû vone mir .

- 34,23 stânt ûf unde ane denke gerihte mînem got mîn unde hîrre mîn an sache mîne
- 34,24 erteile . erloese mich nâch rehte dînem hîrregot mîn unde niht über menden si sich mir
- 34,25 niene sprechen si in herzen ire wole wole . wole wole sîle unserre . noch ne sprechen wir haben !? . verswolhen in .
- 34,26 si erschamen sich unde ervürhten in ensament die dâr sich vröuwent übeln mînen ane geleit werden si dere schande . hoenede unde dere shame . vorhte die dâr übellîche redent . kôsent über mich
- 34,27 ûf schrecken unde vröuwen sich die dâr wel reht mîn unde sprechen ie unde ie gemichelet werde gelobet werde der hîrre die dâr wel den vride schalkes sînes
- 34,28 unde zunge mîn denket . ahtet reht dîn in allem dem tage lop dîn
- 34,28a schirmunge unde heil sîle unserre êwiger got bedecke unsich mit dem helme des gedingen unde mit deme schilte der unervohtenlichen gelouben . daz vone dir in den sachen unserre nôtdürfte wir geholfene . mit den dich minnenten wir gearnen mit der vröuwede unde der mandunge durchgozzen werden .
- 35,1 an den ende dem kinde des hîrren
- 35,2 sprach der unrehter daz er missetuot in ime selbeme . niene ist vorhte gotes vore ougen sînen
- 35,3 wande unkustlîche er tet in gesihte sîn daz ervunden werde unreht sîn ze hazze
- 35,4 die wort mundes sînes unreht unde unkust er ne wolte verstê . vernemen daz wole er tete
- 35,5 unrehticheit dâhte er . âhte er in gedemlîne sînem er zuo stuont alleme wege niht guotem . die übele abe niene hazzete er
- 35,6 hîrre in dem himele barmherze dîniu . unde wârheite dîn unze ane die wolkenn
- 35,7 reht dîn alsô berge die gotes . urteile . gerihte dîne wâc . güsse michel die mennischen unde die vihe heiles dû . neres dû hîrre
- 35,8 al ze der wîs sô dû gemanicvalt hâs barmherze . genâde dîne got kint abe dere mennischen an der decke vetiche dîner gewartent
- 35,9 si werdent getrunken vone dere genuhte hûses dînes . unde mit dem bache wünne lüste dîner trenkes dû sie
- 35,10 wande mit dir ist brunne des lîbes . unde in liehte dînem gesâhen wir daz lieht
- 35,11 vüre dene . erbiut barmherze . genâde dîne den wizzenden dich . unde reht dîn den die dâr in rehtem sint herzen .
- 35,12 niene kome mir vuoz der übermuote . unde hant des süntæres niene bewege mich
- 35,13 dô gevielen die dâr würkent daz unreht úz gestôzen si sint noch ne mohten gestê .
- 35,13a geberhte . heiter mache unsich mit der himelischen genâde ursprinc unde entrunst liehtes des êwigen got daz mit genuhte hûses dînes wir ervolleten allez unreht unde unkust mit der – der grimmen übermuote wir wideren

- 36,1 selbeme Dâvît niene welles dû bileden ane den übelen wellendeen noch dû die tuonde daz unreht
- 36,2 wânte alsô daz höwe sliuniclîche sî dorrente unde al ze der wîs dei gartes gras der krûtære schiere si gevallent
- 36,3 gedinge an dem hêrren unde tuos die guote unde in bûwe die erde unde dû gevueret wirdes in rîchtuomen sînen
- 36,4 wirdet geliebet . liebe dich in dem hêrren . unde er gibet dir die bete herzen dînes
- 36,5 eroffene . entdecke dem hêrren wec dînen unde gedinge ane im unde ir selbe tuot
- 36,6 unde ûz leitet alsô ein lieht reht dîn unde gerihte dîn alsô den mittetac
- 36,7 undertân wis dû dem hêrren unde bite in niene welles ane deme der vramspuotiget an sînem ane mennischen dem tuondem die unreht
- 36,8 gestille vone dem zorne unde verlâ den heizmuot . niene welles dû bileden daz dû übelwillic beginnes
- 36,9 wande die dâr übel willigent . übellîche tuont . die werdent zevueret die betente . enthabente abe den hêrren die selben erbent die erde .
- 36,10 unde ie noch ein lützel unde niene wiset der süntære . unde dû suoches stat sîne unde niene vindes dû sie .
- 36,11 die memmentige abe erbent die erde unde liebent sich . lüstet sich in der menige des vrides
- 36,12 beheltet der süntære den rehten unde sûset . grisgrammet über in mit zanen sînen
- 36,13 der hêrre abe bespottet in wande er vore schouwet daz kumet tac sîn
- 36,14 daz swert erzukten die süntære . die übeltäten si spienen bogen ire daz si beswîchen den armen unde den helfelôsen . daz si erslahen die reht herzen
- 36,15 swert ire in gê in herze ire selbere unde boge ire werde zebrochen
- 36,16 bezzer ist ein lützel deme rehten über rîchtuome dere süntære die manigen
- 36,17 wande die arme dere süntære werdent zemüschet gevestenet abe die rehte der hêrre
- 36,18 weiz der hêrre die tage dere ungemeiligen unde erbe ire ze den êwen wîset
- 36,19 niene werdent si geschendet in zîte dem übelen unde in den tagen des hungeres werdent si gesatet .
- 36,20 wande die süntære . verloren werdent die vînde ze wâre des hêrren sâ sô si
- 36,21 geêrt werdent unde erhoehete zegênde al ze der wîs sô der ruche zegênt si entnimet . entlêhenet der süntære unde niene lediget . leistet der rehter abe genâdet unde gibet
- 36,22 wande die wolessprechente ime erbent die erde die übelsprechente abe ime werdent verloren
- 36,23 mit dem hêrren die genge des mennischen werdent geriht unde wec sînen wile er
- 36,24 sus er geveller niene wirdet er verknüset wande der hêrre under leget hant sîne
- 36,25 junc ich was unde gerehte bin eralt . unde niht ne sach ich den rehten verlazzeten noch geslehte sîn suochente daz brôt
- 36,26 in allem dem tage genâdet er unde entlîhet . gevorsamet . unde geslehte sîn in segene . in wolessprechunge wîset

- 36,27 geneige . entwîch vone dem übeleme unde tuo daz guot unde in bûwe in die werlt dere werlte . daz ist . wis sicher von êwen ze den êwen .
- 36,28 wande der hêrre minnet daz gerihte unde niene verlât heilige sîne ze den êwen werdent si behalten die unrehte werdent gewizzen unde daz künne der unguoten wirdet verloren
- 36,29 die rehte abe erbent die erde unde in bûwent in die werlt dere werlte ûf ire
- 36,30 munt des rehten denket . ahtet die wîsheite unde zunge sîn redet . kôset . sprichtet daz urteil . gerihte .
- 36,31 êwe gotes sînes in herzen sîn selbes unde niht ne werdent entschupfet genge sîne
- 36,32 beschouwet . wâr nimet der sùntære den rehten unde suochet . wirbet toeten in
- 36,33 der hêrre abe niene verlât in in hende sîne noch ne verdamnet in sô geriht wirdet ime
- 36,34 erbite . den hêrren unde behüete wec sînen unde er gehoehet dich daz ze erben gevâhes die erde sô verloren werdent die sùntære dû gesihs
- 36,35 ich sach den unguoten überhôhten . unde ûf erhabenen alsô die zêderboume des waldes .
- 36,36 unde ich über vuor unde sihe nû niene was er . ich suuchte in unde niene ist vunden stat sîn
- 36,37 behüete die unschuldicheite unde sich die rehticheit wande sint âleibe manne deme vridelîchen
- 36,38 die unrehte abe werdent misseverloren ensament . die âleibe dere unguoter werdent verloren . entgân
- 36,39 heil abe der rehten vone dem hêrren . unde beschirmare ire in dem zîte des trübesales . der noete
- 36,40 unde hilfet sie . si der hêrre unde erloeset sie unde erlediget sie von den sùntären . unde heilet . neret sie wande si gewarten . gedingeten an ime
- 36,40a sâlichkeit allere niht ungewisse der rehten got dû dâr heiligen dînen in dem hungere niene verlazzes noch ne in der loufstate dere müeje . noete überwunden werden verhenges . wir biten . digen daz mit der unsich vestenes zeswen die in daz iht si gevallen sliuniclîche dû reiches vore gegerwetez
- 37,1 psalm . Dâvît .
- 37,2 hêrre daz iht in tobeheite dîner refses dû mich noch in zorne dînem
- 37,3 wande strâle . schoz dîne in gestecket sint mir . unde hâs gevestenet über mich hant dîne
- 37,4 niene ist gesuntheit in vleische mînem von dem antlütze zornes dînes niene ist vride beinen mînen vone antlütze sünden mîner
- 37,5 wande unrehte mîne übergangen sint houbet mîn alsô – bürde daz swarez besweret si sint über mich
- 37,6 sint ervûlet unde verwertet sint mâsen mîne vone dem antlütze unwizzene mîner
- 37,7 arm getân ich bin . unde gebogen . krump ich bin unze an den ende allem dem tage geunvröuweter in gie ich
- 37,8 wande lanken mîne ervülltet sint den trügendingen . unde niene ist gesuntheit in lîche . vleische mînere

- 37,9 genôtiget ich bin unde genideret . gediemüetet ich bin harte ich rüchelte
vone süftôde herzen mînes
- 37,10 hêrre vore dir allez girede mîn unde süftôde mîn vone dir niene ist verborgen
- 37,11 herze mîn getrûbet ist verlâzen hât mich tugent . kraft mîn . unde lieht
ougen mîner unde daz selbe niene ist mit mir
- 37,12 vriunde mîne unde nâhesten mîne wider mir zuo nâheten unde stuonden
unde die bî mir wâren in verre stuonden
- 37,13 unde nôt tæten die die dâr suochten sèle mîne unde die ersuochten . wurben
übele . leit mir die redeten üppicheite . unde unküste allen den tac dâhten
si . ahten si
- 37,14 ich abe alsô ein tôre niene hôrte unde sam ein stummer niene ûf tuonder
munt sînen
- 37,15 unde getân ich bin alsô ein man niht gehoerenter unde niene habender in
munde sînem wider refsunge . –
- 37,16 wande ane dich hêrre ich gedingete dû erhoeres hêrregot mîn
- 37,17 wande ich sprach . daz iht eteswenne über menden mir vînde mîne . unde
sô beweget werdent vuoze mîne über mich micheliu redeten si . kôseten si
.
- 37,18 wande ich in die villâte gerwe . gereit bin unde sêr mîn in gesihte . mîner
iemer ane
- 37,19 wande unreht mîn ich künde . sage unde denke umbe sünde mîne
- 37,20 vînde abe mîne lebent unde gevestenet . gekrefigtet sint über mich . unde
gemanicvalt sint die hazzeten mich unrehte .
- 37,21 die dâr widergeltent die übel vüre die guote die entzugen besprâchen mich
mir wande ich nâch volgete die güete
- 37,22 niene verlazzes dû mich hêrregot mîn daz iht entgêst . dû vone mir
- 37,23 ane denke in helfe mîne hêrregot heiles mînes
- 37,23a úz sende hêrre heil dîn unkreften . siechtuomen unsern wunden unde
mâsen dere tôtlichen der gewaltigste . mehtigeste lâchenære daz allen
den süftôde unde sêr unsern vore dir beweinte wir megen überwinden die
itewîze dere widerwartenten âkuste . lastere .
- 67,15 swenne dâr underschîdet der himelische die küninge ob ire . mit dem snêwe
werdent si gewîzet ûf Selmon .
- 67,16 berc der gotes berc ein veizeter berc ein zesamene gerander . berc ein veizeter
- 67,17 zuo wiu anewænet ir berc die zesamene geranden berc an dem dâr wole
gelîcht ist gute bûwen in ime unde gerehte der hêrre bûwet an den ende
- 67,18 reitwagene des gotes zehen tûsenden manicvaltic . dei tûsent dere
vröuwenten der hêrre in in in deme heiligen
- 67,19 dû ûf vuores in die hoehe . dû vienge die verherede dû entvienge die gebe
in den liuten unde gerehte die niene geloubente ine bûwen den hêrren got
- 67,20 der wole gesagete hêrre tage tagelîchen vramspuotige vart tuot . machet
uns got heile dere unsern
- 67,21 got unser – . ist got heile . genesene tuonne unde hêrren des hêrren – .
sint die úzverte des tôdes
- 67,22 abe iedoch got zebritchet die houbet vînde sîner die scheitelen des lockes der
durchgêenten in missetæten ire

- 67,23 sprach der hêrre “vone – bekêre ich ich wirde bekêrt in die tiefe . den grunt des meres
- 67,24 daz in getunket werde vuoz dîn in dem bluote zunge hunde dîner vone den unvriunden von ime selben”
- 67,25 si sâhen ingenge dîne got . ingenge gotes mînes . küninges mînes der der ist in deme heiligen
- 67,26 vüre komen die vürsten zuo gevüege den salmerottenten enmitten dere jungen si
- 67,27 in den kirechen . samenungen wolessprechet ire gote . deme hêrren vone den brunnen des liutes .
- 67,28 dâ – . wart – . der jungelinc . der knappelîn in des muotes ûzgange . die vürsten des geslehtes leitere ire die vürsten Sebulon die vürsten Naphtali entbiut got tugende dîne . gevestene got daz daz dû geworht hâs an uns
- 67,29 vone sale dîneme in dere vridelîchen burc . dir opferen die küninge gebe refse . erschelle die tier . wilt . des rôres diu samenunge dere varre . stiere . in den kuoen dere liute daz si ûz besperren die die dâr bewærret sint mit silbere zevüere die diete die die wîge wel
- 67,30 koment boten vone Egiptenlande . Môrlant vore kumet hende ire gote
- 67,31 ô ir rîche dere erde singet gote . salmerottet deme hêrren . salmerottet gote .
- 67,32 der dâr ûf stîget . ûf vert über den himel des himeles ze dem ôstert sehe nû er gibet stimme sîner die stimme dere tugende .
- 67,33 gebet ir êre gote . über den liut – . ist michellîche . hêrschaft sîn unde tugent sîn in den wolkenen
- 67,34 wunderlich – . ist got in heiligen sînen . got des liutes der selbe gibet tugent . kraft . vrümicheit unde sterke volke sînem der wolessageter got
- 67,35 hêrschære hêrre dû den rehten daz geistlîche ezzen gebenter tuos sie in der vröuwede sich lieben verlîch kündære dînem tôt dînen verstênde dich einen sigenumftære des tôdes sitzenden ze des vateres zesewen verjehen
- 68,1 an den ende vüre die die dâr gewehselet werdent dem armstrengen .
- 68,2 heilen mich tuo got wande in gegangen sint die wazzer . unze ane sêle mîne
- 68,3 in gestechet bin ich in dem letten dere tiefe . unde niene ist dâ gehebede . ich bin komen in die hoehe . tiefe des meres . unde diu heifte besoufete mich
- 68,4 ich arbeitete ruofenter heise worden sint guomen mîne erworden sint ougen mîne sô ich gewarte ane got mînen .
- 68,5 gemanicvalt si sint über die locke houbetes mînes . die dâr hazzeten mich dankes . gestarket sint die dâr âhteten . jageten mich vînde mîne unrehte die niene ich zuhete dô vergalt ich .
- 68,6 got dû weist unwizzentheite mîne . unde missetæte mîne vone dir niene sint verborgen
- 68,7 niene erschamen sich ane mir die dâr bitent dîn hêrre ô hêrre dere tugende niene werden geschendet obe mir die dâr suochent dich got des liutes
- 68,8 wande durch dich dolete ich . leit ich den itewîze bedeckete diu schande antlütze mîn
- 68,9 vremede . ûzwerte getân worden bin ich bruoderen mînen . unde ellende den kinden muoter mîner

- 68,10 wande der ande hûses dînes az mich unde die itewîze dere verwîzenden dir
vielen . sint gevallen ûf mich
- 68,11 unde ich bedeckete in dere vasten sèle mîne unde getân worden ist ze
itewîzen mir
- 68,12 unde ich satzte gewant mînez eine hærînez unde getân . bin ich in in eine
bîspel . sage
- 68,13 wider mir redeten die dâr sâzen an der porte . unde ane mich salmerotten
die dâr trunken den wîn .
- 68,14 ich abe . ze wâre gebet mîn zuo dir hêrre zît – . ist des wolelîchentes got in
der menige barmherze . genâde dînere erhoere mich in dere wârheite heiles
dînes
- 68,15 ûz errette mich von dem horwe daz niht ich in gestecket werde . erloese
mich von den die dâr hazzeten mich . unde von den tiefen dere wazzere .
- 68,16 niene mich besoufe daz ungewitere diu heifte des wazzeres . noch ne
verswelhe mich der grunt . diu tiefe . noch ne – . bedwinge über mich
diu bütze munt ire
- 68,17 erhoere mich hêrre wande guotgern . wole enstic ist barmherze . genâde
dîn nâch der menige . erbarmunge dînere erschouwe ane mich
- 68,18 unde daz iht dannen kêres dû antlütze dîn vone kinde dîneme . wande ich
genötiget wirde sliunige erhoere mich
- 68,19 ane denke sèle mîner unde erloese sie durch vînde mîne errette mich
- 68,20 dô wizzest itewîze mînen unde schande . hoenede mîne unde êrwrinde mîne
- 68,21 in beschöuwede . gesihte dîner sint alle die dâr dreschent . nôtigent
mich itewîze erbîte . hât erbiten herze mNSn°în unde wênicheite unde
ich enthabete geunvröuwet würde unde niene was . unde der troeste unde
niene vant ich
- 68,22 unde gâben si in ezzen mîn die gallen . unde in durste mînem trankten si
mich mit ezziche .
- 68,23 werde tisch ire vore in selben in einen stric unde in widerlôn . widergelt .
unde in verdrückunge . wirserunge . vertunkelet werden ougen ire daz iht
si ne gesehen . unde
- 68,24 rügge ire ie unde ie geneige . gekrümbe .
- 68,25 ûz schüte . giuz ûf sie zorn dînen . unde tobeheit zornes dînes gevâhe .
begrîfe sie
- 68,26 werde bûwede . wesene ire wüeste . unde in hütten . gezelten ire niene sî
der der in bûwe
- 68,27 wande den dû troffen hâs geâht habent si unde über daz sêr wunden mîner
zuo getân habent si
- 68,28 zuo lâge unreht ûf unreht ire unde niene in gê si in rehte dînem
- 68,29 vertîliget werden si vone buoche dere lebenden . unde mit den rehten niene
werden si geschriben .
- 68,30 ich bin arm unde sêre gerente . klagente heil dîn got entvienc . hât
entvangen mich
- 68,31 ich lobe noch namen den gotes mit sange unde michellîche in in lobe
- 68,32 unde lîchet noch gote über kalp daz niuwe horn vüre bringendeez . ûz
schiebentez unde die klâwee
- 68,33 sehen die arme unde vröuwen sich . suochet got unde lebet . geniset sèle
iuwer

- 68,34 wande erhörte die arme der hêrre unde gebundene sîne niene versmâhet er
 68,35 loben in himele unde erde . mere unde alle die in im sint
 68,36 wande got heile getuot die warte unde gezimberet werdent die bürge der
 urgliche unde ane bûwent si dâ unde in erbe gewinnent si sie
 68,37 unde daz geslehte schalke sîner besitzet sie unde die minnent namen sînen
 die bûwent in ire
 68,37a wolewilligester . guotgernester hêrre erhoere unsich in der wârheite heiles
 dînes daz erratte vone dere unsûbere dere sünden . wir gearnen ane dem
 buoche des lîbes
- 69,1 an den ende der giredelîcher in dere widerhügunge vone diu daz heil mich
 tet der hêrre
 69,2 ô got in helfe mîne ane denke . hêrre ze helfenne mir île . gâhe .
 69,3 geschendet werden unde ervürhten die suochent sèle mîne
 69,4 dannen werden si gekêrt hinder unde erschamen sich die dâr wel mir übele
 vone gekêrt werden si sâ erschamente die dâr sprechent mir wole wole wole
 wole
 69,5 ûf springen unde vröuwen sich in dir alle die dâr suochent dich . unde
 sprechen . “iemer gemichelet werde der hêrre die dâr minnent heilsam dîn
 69,6 ich ze wâredürftige unde arm bin ô got hilf mir . helfære mîn unde
 erloesære mîn wis dû hêrre daz iht dû twâles . dû sûmes”
 69,6a der unerschaffenen helfe got êwiger ze helfenne hîwische dem digelîchen
 gâhem . îligem engegen loufe daz überwunden dere übeln itewîzen mit
 dînen allezane helfen wir gevestenet werden .
- 70,1 salme dere kinde unde dere êreren gevangenen . verherten . an dich hêrre
 ich warte niene werde ich geschendet ze den êwen
 70,2 in rehte dînem erloese mich unde errette mich neige ze mir ôre dîn unde
 heile mich
 70,3 wis mir in got einen schirmær unde in stat eine gevestenete daz heilen mich
 dû tuos . wande veste mîn unde zuovluht mîn bis dû
 70,4 got mîn benim mich vone dere hant des sùntæres . unde vone dere hant
 wider die êwe des tuonten unde des unrechten .
 70,5 wande dû bis gedult mîn hêrre hêrre gedinge mîn vone jugende mîner
 70,6 in dir gevestenet bin ich von dem bûche . vone dem bûche muoter mîner
 dû bis beschirmære mîn ane dich singunge mîn iemer ane .
 70,7 alsô ein bizeichen getân . worden bin ich manigen . unde dô helfære starker
 70,8 ervülltet werde munt mîn mit lobe . daz ich singe êre dîne in alleme tage
 michele dîne
 70,9 daz iht dû werfes mich in dem zîte des alteres sô dâr abe nimet kraft mîn
 niene verlazzes dû mich
 70,10 wande sprâchen . gesprochen habent vînde mîne mir . unde die dâr huotten
 . hielten sèle mîne rât tâten in ein
 70,11 sprechente . “got hât verlâzen in âhte . jaget unde væhet . in wande niene
 ist der der in errette .”
 70,12 got niene entveret werdes dû vone mir . got mîn in helfe mîne schouwe .
 widersich .

- 70,13 geschendet werden unde erwerden . zegēn die entziehente sēle mīner . bedecket werden si mit schanden unde mit schame die dār suochent übele mir
- 70,14 ich abe iemer ane gewarte . unde zuo werfe über allez lop dīn
- 70,15 munt mīn kündet reht dīn allen den tac heilic dīn wande ich niene erkante die schrift . buochstabegunge in
- 70,16 gēn ich in den gewalt des hērren . hērre ich erhüge rehtes dīnes eines
- 70,17 got dū lērtes mich vone jugende mīner . unde unze nū verkünde ich wunder dīne
- 70,18 unde unze in die alticheit unde daz alter got niene verlazzes dū mich unze ich gekündet arm . gewalt . kraft dīnen künneschafte aller dere diu dār kümftic ist gewalticheit dīne
- 70,19 unde reht dīn got unze an dei hōhesten dei dū getān hās michellīchiu ô got wer – . ist gelīch dir
- 70,20 wie hebige dū erzeiget hās mir noete . dreschunge manige unde übele unde bekērter gelīphaftiges dū mich . unde ûz den güssen dere erde abe sā wider beleites dū bringes mich
- 70,21 dū manicvaltiges michelheit . hērschaft grōzlīche dīne unde bekērter getroestes dū . hās dū getroestet mich
- 70,22 wande ouch ich verjihe dir in den vazzen des salmen wārheite dīne ich salmerotte dir an der harpfen ô heilige des gotes liutes .
- 70,23 vrōuwent sich . spilent lefse mīne swenne ich singe dir unde sēle mīn die . dū wider koufetes . gekoufet hās .
- 70,24 halt joch zunge mīn allen den tac ahtet . denket reht dīn sō geschendet . geworren unde vorhtic ervürhtente werdent die dār suochent übele mir
- 70,24a des hōhen stuoles rīchesāre urmāriger dū der die gewartete ane dich verdamnet werden mit dere ēwigen schande niene doles ervülle biten wir lefse unsere lobe mit dīneme . unde in den unsich iemer ane ahtungen . denkungen dere guoten offenāre . kündāre üeben geruoches .
- 71,1 ---
- 71,2 got urteile . gerihte dīn deme küninge gip unde reht dīn deme sune des küninges erteilen . rihten liut dīnen in dem rehte unde arme dīne in dem urteile . gerihte
- 71,3 entvāhen die berge vride deme liute unde die bühele daz reht
- 71,4 er rihtet . erteilet die arme des liutes unde heile . genesene tuot er die kint dere armen unde diemüetiget . genideret den harmscharāre . leidigāre .
- 71,5 unde volwonet er mit deme sunnen . unde vore dere māninne in künneschafte unde künneschafte
- 71,6 er nider vert . stīget alsō der regen in den schāpāre . unde alsō trouf die tropfezente triefente ûf die erde
- 71,7 ûf entrinnet in tagen sīnen daz reht unde diu genühticheit genuht des vrides unze dannen genomen werde diu māninne .
- 71,8 unde er hērschet noch vone dem mere unze an daz mere unde von dem wazzere unze an die gemerkede des umberinges dere erden
- 71,9 vore im nider vallent die mōre unde unvriunde sīne die erde leckent
- 71,10 die küninge des landes unde der inselen gebe opferen die küninge dere Arabīten unde des landes gebe zuo vuorent

- 71,11 unde ane bettent in alle küninge . alle diete dienent ime .
 71,12 wande er erlôste den armen vone dem gewaltigen . unde den helfelôsen
 deme niene was helfære
 71,13 er entlîbet dem armen unde dem helfelôsen unde die sêle dere armen heile
 . generne tuot er
 71,14 vone gesuochen unde von unrehte erlediget er sêle ire unde êrwirdiclich
 name ire – . ist vore ime
 71,15 unde lebet er unde wirdet gegeben ime vone golde des landes . unde ane
 bitent vone ime selben allezane . allen den tac wolessprechen si ime .
 71,16 er wiset ein veste an der erde ûf den oberesten dere berge über erhaben
 wirdet er über den berc wuocher sîn unde blüejent von dere bürge alsô daz
 höewe der erde
 71,17 sî name sîn wolessaget in die werlte vore den sunnen volwonet name sîn
 unde wolessprochen werdent in ime alle diu geslehte dere erde . alle diete
 michellîchent . êrent . in
 71,18 wolessage hîrregot des liutes der der tuot wunderlîchiu eine
 71,19 unde wolessaget name magenkrefte sîner ze den êwen unde ervülltet wirdet
 mit magenkrefte sîner alliu diu erde werde werde
 71,20 abe gegangen sint die lobe Dâvides sunes
 71,20a namen dînen almehtiger got vore allen werlten wolessageten ane ruofen wir
 betente daz gediemütete deme harmscharare leidigare vride deme liute
 unde reht geben . verlîhen dû geruoches .
- 72,1 der salme dere samenunge . ouwî wie guot des man sehenten got – den die
 dâr mit rehten sint herzen
 72,2 mîn abe vile nâch beweget sint vuoze vile nâch ûz gebreitet sint genge mîne
 72,3 wânte ich entande über die unrehte . den vride dere sântære sehender .
 72,4 wande niene ist zuoversiht tôde ire unde diu veste in slage ire
 72,5 in dere arbeite dere liute niene sint si . unde mit den mennischen niene
 werdent si gevillet . ane geslagen
 72,6 vone diu behabete sie diu übermuot . bedecket sint si mit unrehte unde
 ungüete ire
 72,7 vüre gie alsô vone dem spinde unreht ire si vuoren . sint gevaren in den
 willen . in die liebe des herzen
 72,8 si dâhten . habent gedâht unde redeten . habent geredet die übele unreht
 an deme hôhen sprâchen si . habent si gesprochen .
 72,9 si satzten . si legeten in den himel munt ire . unde zunge ire über vuor an
 der erde
 72,10 vone diu wirdet bekêrt liut mîn dirre unde tage volle werdent vunden an in
 72,11 unde si sprâchen . “wie . ze welicher wîs weiz got” unde ob ist gewizzene
 in dem hôhen
 72,12 sehe nû die selben sântære unde genuhtsame in dere werlte habent gehabett
 . erworben die rîchtuome
 72,13 unde ich sprach . “gerechte âne sache hân ich gerehthaftiget herze mîn unde
 dwuoc under den unschuldigen hende mîne .
 72,14 unde ich was gevillet . an geslagen allen den tac . unde kestigunge mîn an
 den morgen . voreleichten .”

- 72,15 ob ich sprach ich sage . zele sô sehe nû die künneschaf . diet . kinde dînere
hân ich verkoren . verworfen .
- 72,16 unde wânte ich . ich âhte daz ich iz erkante . wesse daz arbeite ist vore mir
- 72,17 unze ich inne gê in daz heilic hûs . tuom gotes . unde ich entstê iz in
jungesten . lezzesten ire
- 72,18 abe iedoch durch die unküste gesatztes dû in dû nider würfe sie dô si ûf
erbüret wurden
- 72,19 ze welicher wîs . wie getân wurden si in die einoete in allen gâhen erwurden
. zegiengen si si wurden verloren durch unreht ire
- 72,20 alsô ein troum dere ûf stêenten . hêrre in bürge dîner biled . gelîchenissede
der selben ze nihte bringes dû
- 72,21 wande entzündet . entbrennet ist herze mîn unde lanken mîne verwehselet
sint
- 72,22 unde ich ze nihte brâht . verderbet bin unde ich ne wesse iz niht .
- 72,23 alsô ein vihe getân bin ich mit dir unde ich iemer ane mit dir .
- 72,24 dû habetes hant zeswen mîne . unde in willen dînem beleites dû mich .
unde mit êren entvienge dû mich
- 72,25 waz gerehte mir ist in dem himele . unde vone dir waz wolte ich ûf die erde
- 72,26 zegangen ist lîch mîn unde herze mîn got herzen mînes . unde teil mîn got
ze den êwen
- 72,27 wande sehe nû die dâr entveren sich vone dir verloren werdent dû hâs
verloren allen den der dâr huoret vone dir
- 72,28 mir abe zuo haften gote guot ist sezzen legen an deme hêren gote gedingen .
zuoversiht mîne daz ich künde alle predigære dîne in den porten dere tohter
des berges . Jerusalêm
- 72,28a tuo uns hêrre dir gedîhticlichen zuo haften . ane dich alle die kraft
zuoversiht unsere stecken . heften daz wir gearnen lobe dîne in porten den
êwiclichen künden
- 73,1 dere vernumfte dere samenunge umbe waz . ze wiu got vürder gestôzen hâs
dû an den ende erzürnet ist heizmuot dîn über die schâf weide dîner .
- 73,2 gehuhtic wis dû samenunge . dînere die dû besezzen hâs von anegenge dû
erledigetes gerte erbes dînes . der berc dere warte in dem dû bûwetes in ime
- 73,3 ûf hebe hant dîne an übermuote ire an den ende ô wie hebigiu geübellîchet
hât der vîent an dem heiligen .
- 73,4 unde geguotlîchen . ruomten sich die dâr hazzeten dich enmitten dulte
dîner si satzten zeichen ire ze zeichene .
- 73,5 unde niene erkanten si alsô in der úzverte über den obersten alsô in dem
walde des holzæres mit den eckesen
- 73,6 úz sluogen si türe sîne in daz selbe in der ackes unde dere dehsen nider
wurfen si sie
- 73,7 si zunden . branten mit viure heilictuom dîn an der erde bewullen si daz
gezelt namen dînes
- 73,8 si sprâchen in herzen ire künneschaf ire ensament . “ruowen tuon wir alle
tage die dult gotes von der erde”
- 73,9 zeichen unsere niene haben wir gesehen . jâ niene ist er wîssage unde unsich
niene erkennet er vürder . hinnenvüre . mîre . ofter .

- 73,10 unze wâre ô got itewîze der unvriunt reizet . zenet der widerwarte namen dînen an den ende .
- 73,11 umbe waz dannen kères dû hant dîne unde zesewen dîne ûz mitten buoseme dîneme an den ende
- 73,12 got abe küninc unser vore den werlten . geworhte . hât geworht heil enmitten der erde
- 73,13 dû hâs gevestenet in krefte dîner daz mere . dû hâs zesamene gedroschen die houbet dere trachen in den wazzeren .
- 73,14 dû hâs zesamene gebrochen die houbet des trachen dû gæbe in ein ezzen den liuten dere môre
- 73,15 dû zebræche die brunnen unde die beche . dô betruckenetes die ahe .
- 73,16 dîn ist der tac . unde dîn ist diu naht . dû zimbertes . dû hâs gemachet den morgenrôt unde den sunnen .
- 73,17 dû tæte . machetes alle die gemerkede der erde . den sumer . unde lenzen dû gebiledetes . bekleimtes sie
- 73,18 gehuhtic wis dû des der vînt unvriunt itewîzete dem hêrren . unde liut der unwitzige . reizete namen dînen .
- 73,19 daz iht dû gebes den tieren sêle die verjehente dir unde sêle armen dînere daz iht dû vergezzes an den ende
- 73,20 ersich . erschouwe an hantveste . wizzenttuome dînen . wande ervüllet si sint die dâr vertunkelet sint der erde . den hiuseren dere unrehte
- 73,21 daz iht dannen gekêrt werde der diemüetiger getân geschant der armer unde der helfelôser lobent namen dînen
- 73,22 stant ûf got erteile . rihte sache dîne gehuhtic wis dû itewîze dînere . dere die dâr vone dem unwitzigen sint allen den tac
- 73,23 daz iht dû vergezzes die stimme unvriunde . vînde dîner übermuot ire die dich hazzeten ûf stîget allezane . ie unde ie . iemer ane .
- 73,23a schepfære allere geschepfede hêrre vore allen werlten küninc êwiger . gehüge kunderes dînes den mit ûzgiezunge bluotes des eigenen erlôstes . erloeset hâs . joch allere dich suochenden . die stimme genædic erhoere .
- 74,1 an den ende daz iht dû verwertes . zebreches salme dere samenunge des sangs
- 74,2 wir verjehen noch dir got wir verjehen noch unde laden . ane ruofen noch namen dînen wir sagen . zelen noch wunderlich dîne .
- 74,3 sô ich entvâhe noch daz zît ich diu reht erteile ich . rihte ich noch
- 74,4 vluzzic worden ist diu erde . unde zevlozzen alle die dâr bûwent . ûf ire . ich hân gevestenet vestenete siule ire
- 74,5 ich sprach den unrehten . ir ne wellet unrehte tuon . unde den missetânen niene wellet hoehen . erheben daz horn
- 74,6 niene wellet erheben . ûf sterzen in die hoehe horn iuwer niene wellet reden wider got daz unreht
- 74,7 wande noch von ôstent noch vone westert noch vone den wüesten bergen . – . müget ir entrinnen . oder daz gerihte entvlihen .
- 74,8 wande got urteilære . rihtære ist den nideret er . unde den hoehet er
- 74,9 wande der kelich in hant des hêrren wînes des lûteren voller gemischetem unde neigte er ûz deme in daz abe iedoch hebe sîn niene ist ûz erîtelet sie trinkent alle die süntære der erde

- 74,10 ich abe künde in die werlt ich singe gote des underschupfåres .
 74,11 unde alliu die horn dere süntære zebriche ich unde gehoehet werdent die horn des rehten
 74,11a hirte der guote dû der durch dere tötlîchen schâfe erloesunge schüefe dere martere namen dînen vlêhelîche ane ruofen wir . daz unsich ûf die sûle dere wizzentheite gestatigte . des sibenbiledigen geistes heilicmachunge gevestenes .
- 75,1 an den ende in den loben der salme dere samenunge daz sanc ze den rihtenden
 75,2 kunt – . ist in dere judenscheffe got in dem got sehentem michel – . ist name sîn
 75,3 unde getân ist in vride stat sîn unde bûwunge . wesen sîn in der warte
 75,4 dâ zebrach er die gewelte . krefte . dere bogen . den schilt . daz swert unde daz wîc .
 75,5 erlûhte dû wunderlîche vone bergen den êwigen
 75,6 getrûbet sint alle unwitzige in dem herzen si sliefen slâf ire unde niht ne vunden alle manne rîchtuome in handen ire
 75,7 vone refsunge dînere got des liutes entswebeten . slaffeten die dâr ûf vuoren die ros
 75,8 dû egeslich . bis . unde wer widerstêt dir . vone dannen zorn dîn
 75,9 vone himele gehoeret hâs dû getân . tæte dû daz urteil . diu erde erbibenete unde ruowete
 75,10 dô der ûf stüende in dem urteile got daz heilen er tâte alle die mitewären dere erde
 75,11 wande gedanc des mennischen verjihet dir . unde die âleibe dere gedæhte tac dult tuont dir
 75,12 entheizet unde leistet hêrren gote iuweren ir alle ir dâr in umbeverte sîner zuo bringet die gebe deme egeslîchen
 75,13 unde deme der dâr nimet den geist dere vürsten deme egeslîchen dâ mite den küningem dere erde
 75,13a den gedanken dich verjehenten den vrumen verlîch . gip egeslich got daz vone bergen den êwigen wir erliuhte swenne urstende dîner êre wir entvâhen des kümftigen urteiles hoeneden . wir darben .
- 76,1 an den ende umbe den über springenten .
 76,2 mit stimme mîner zuo dem hêrren ich rief mit stimme mîner zuo gote unde ane dâhete er mir
 76,3 an dem tage noete . dreschunge mîner got ersuochte ich mit handen mînen in der naht engegen ime unde niene bin ich beswichen . betrogen verwiderete getroestet werden sèle mîn
 76,4 gehuhtic was ich gotes unde geliebet bin ich unde geüebet . getriben bin ich . unde erwart . zegie geist mîn
 76,5 vüre viengen die wahte ougen mîne getrûbet bin ich unde niene hân ich geredet
 76,6 ich dâhete tage die alte unde jâr die êwige in dem muote ich hæte
 76,7 unde gedâhete des nahtes mit herzen mînem unde wart geüebet . gewenet unde sâberte . ersuochte geist mînen .

76,8 wie denne ze in êwen verwerfest got unde niene zuo legest er daz er gehuldiger . genädiger sî ienoch .
 76,9 oder an den ende barmherze sîne abe slehet er vone künneschefe in künneschaft .
 76,10 oder vergizzet erbarmen got oder behabet er in zorne sînem barmherze sîne
 76,11 unde sprach ich . nû hân ich begunnen . diu verwandelunge – . ist dere zesenewen des hôhen .
 76,12 gehuhtic ich was dere werke des hêren . wande ich gehuhtic wese vone anegenge wundere dînere
 76,13 unde denke . ahte ich in allen werken dînen . unde in bevuntnissen dînen geüebet . getriben wirde ich .
 76,14 got in heiligen wege dîn wer got michel alsô got unser
 76,15 dû bis . got dû dâr tuos wunderlîche künde tâte dû in den liuten tugent . kraft dîne
 76,16 dû erledigetes in arme dînem liute dîne die kint Jakobes unde Josephes
 76,17 sâhen dich die wazzer got sâhen dich die wazzer unde vorhnen unde getrüebet wurden die wâge . gûsse
 76,18 diu menige des lûtes dere wazzere stimme gâben die wolkenn . unde ze wâre strâle . schoz dîne über varent
 76,19 stimme doneres dînes in dem rade erschînen . erliten bleckezunge lohezunge dîne dem umberinge beweget wart si unde erbibenete diu erde
 76,20 in dem mere wec dîn unde stîge dîne in wazzeren manigen unde spore dîne niene erkennet werdent
 76,21 dû beleites alsô die schâf liut dînen in hende dere gebrüedere .
 76,21a wundere allere wirkare unmâze dû dâr wîlent die wazzer in gesihte dîner gês dâ nâch in die wîne wandeltes dich diemuotlîchen wir beweinen . vlêhen daz entvienc dere stimme ruofes unseres barmherze uns die niemer dû verâgezzes . vergizzes verlîhes

77,1 dere vernumfte die samenumge . zuo denket liut mîn êwe mîne neiget . ôre iuwer in wort mundes mînes
 77,2 ich ûf tuon in den bîspellen munt mînen ich rede die versetzunge von anegenge
 77,3 wie hebige wir hörten . unde erkanten die unde vatere unsere sageten . zalten uns
 77,4 niene sint si verholen . getougenet vone kinden ire in künneschefe der anderen sagende . zelente lop des hêren unde tugende sîne unde wunder sîne die er tet
 77,5 unde er erquikte daz urkünde in dem liute . unde die êwe satzte er in dem gotes liute wie hebige er entbôt vateren unsern künde tuon die kinden ire
 77,6 daz si erkenne künneschaft diu andere die kint die dâr geboren werdent unde ûf erstênt unde sagent . zelent si kinden ire
 77,7 daz si setzen an gute gedingen ire unde niene vergezzen werke des gotes . unde inbot sîne ersuochen . ervorschen .
 77,8 daz iht si werden alsô vatere ire künneschaft ein übeliu . boesiu unde herwente . leidigente . reizente . künneschaft diu dâr niene gerihte herze ire unde niene ist geloubet . bevolhen mit gute geist ire

- 77,9 kint denente . spannente unde sendente . schiezente den bogen bekêrt
wurden si ane dem tage des wîges
- 77,10 niene behuetet si hantveste die gotes . unde in êwe sîner ne wolten si gên
- 77,11 unde vergâzen woletæte . guottæte sîner unde wundere sîner die er zeigte
in
- 77,12 vore vateren ire tet er wunder an der erde des landes . an dem velde des
diemüetigen inbotes .
- 77,13 er under zarte . brach daz mere unde durch leitte sie unde statete . satzte
diu wazzer alsô in ein balc . buterich
- 77,14 unde er beleitte sie in dem wolkenn des tages . unde alle die naht in dere
erliuhtunge des viures
- 77,15 er entbrach den stein in dere wüeste . unde wazzerte trankte sie alsô in
wâge . güsse micheler
- 77,16 unde er ûz leitte daz wazzer von dem steine . unde beleitte alsô die beche .
diu wazzer
- 77,17 unde zuo gesatzten si ienoch sünden ime . in zorne wahten si den hôhen
in dem unwazzervollen . daz ist dâ des wazzeres niene was in der trückene
. in der dürre .
- 77,18 unde bekoreten . versuochten got in herzen ire daz si biten ezzen sêlen .
lîben ire
- 77,19 unde übellîchen redeten si vone gote . si sprâchen wie denne mac got
gerwen . gerehten den tisch in der wüeste
- 77,20 wande er traf . sluoc den stein unde vluzzen diu wazzer . unde die beche
ane entündeten . wie denne och daz brôt er müge geben oder gerehten
den tisch liute sîneme .
- 77,21 vone diu hörte iz der hîrre unde ûf schoup iz . unde daz viur entzündet
wart in den werltîchen . unde der zorn ûf vuor in den geistlîchen .
- 77,22 wande niene geloubeten si ane gote noch ne gewarten . versâhen sich in
heile sînem
- 77,23 unde er entbôt den wolkenn jenent obene . unde die türe des himeles ûf tet
er
- 77,24 unde regete in daz himelbrôt ze ezzene unde brôt des himeles gap er in
- 77,25 brôt dere engèle az der mennische . ezzen sante er in im dere genühticheit
- 77,26 er vuorte . er brâhte den sunderwint vone himele . unde in leitte in krefte
sîner den sûtvesterwint
- 77,27 unde rege ûf alsô den molten . stoup diu vleische . unde alsô den griez des
meres gevügele die geviderete .
- 77,28 unde vielen si enmitten herebergen ire umbe gezelt ire
- 77,29 unde âzen si unde gesatet wurden harte unde girede ire zuo brâhte er in
- 77,30 niene wurden si veruntriuwet vone girede ire dannoch ezzen ire wâren in
munde dere selben
- 77,31 unde zorn gotes vuor . über sie unde sluoc veizete die ire unde die erwelete
des liutes geirre er . daz si den anderen iht vrum mohten sîn . deweder mit
râte . oder mit gebete
- 77,32 an allen den sünden si ienoch . unde niene geloubeten si an wunderen sînen
- 77,33 unde ab nâmen . zegiengen in üppicheite tage ire unde jâr ire mit gâhunge
îlunge

- 77,34 dô ersluoc sie suochten si . vordereten in unde widere kérten unde in der
vrüewe kômen si zuoze ime
- 77,35 unde wider erhügeten wande got helfære ist ire unde got der hôher
erloesære ire ist
- 77,36 unde liebten . minneten in in munde ire . unde mit zungen ire lugen si ime
- 77,37 herze abe dere selben niene was reht mit ime noch getriuwe gehabete sint
si in wizzentuome sîneme
- 77,38 er selbe abe ist barmherze unde genædic wirdet er sünden ire unde niene
zevüeret er sie unde genuhtsamete daz er vone kérte zorn sînen unde niene
zunde er allen zorn sînen
- 77,39 unde erhügete er wande vleisch si sint geist ein varenter unde niht wider
varenter
- 77,40 wie ofte si gebitterten . erbalgten in in dere wüeste in zorn gehazzeten .
geneizten in in unwazzervolleme .
- 77,41 unde bekêreten sich unde bekoreten . versuochten got unde den heiligen
des liutes gebitterten . leidigten si
- 77,42 niene gehügeten si hende sîn an dem tage dô er erlediget sie von dere hant
des nötigenten . dreschenten
- 77,43 alsô er satzte in deme lande zeichen sîne . unde bizeichen bouchen sîne an
dem velde des diemüetigen inbotes .
- 77,44 unde er bekêrte in bluote wazzer ire unde regene ire daz si iht trunken
- 77,45 er sante an sie die huntvliein unde az si sie unde kroten unde zevuorte sie
- 77,46 unde gap dem schimele wuocher ire unde arbeite ire dem höuweschrecken
.
- 77,47 unde sluoc in dem hagele wîngarten ire unde mûlboume ire in deme rîfen .
- 77,48 unde gap dem hagele . schûre vihe ire unde besitzunge . eigen ire dem viure
- 77,49 er sante an sie zorn unwirdische . erbolgenüsse sîner . unwirdische unde
zorn unde nôt . dreschunge anesentunge durch engele die übel
- 77,50 wec tet . er dem stîge zornes sînes . unde niene entleip er vone tôde sêlen
ire unde vihe ire in dem tôde besparte er
- 77,51 unde er sluoc allez êrestgeborenez an der erde Egiptenlandes . die hiurige
allere arbeitn ire in den gezelten Hames afterkommen .
- 77,52 unde nam alsô die schâf liute sînen unde volleitte sie alsô ein kunder in dere
wüeste
- 77,53 unde beleitte sie in gedingen unde niene vürhten si unde unvriunde ire
bedeckete daz mere .
- 77,54 unde in leitte sie an den berc heilictuomes sînes . an den berc den dâr gewan
zesewe sîn unde ûz warf von antlütze ire die diete unde mit lôze teilte er in
die erde mit an deme seile dere schidunge . teilunge .
- 77,55 unde bûwen tet . hiez er in gezelten . herebergen ire die geslehte Israheles
- 77,56 unde bekoreten . versuochten si unde gebitterten . geleidigten got den
hôhen unde urkünde sîne niene behuotten si .
- 77,57 unde vone kerten sich unde niene behielten daz gedinge . wette al ze der
wîs sô vatere ire . bekêrt wurden si in bogen boesen . übeln .
- 77,58 in zorne gehazzeten si in in bühelen ire unde in apgoten . in ergrabenen ire
ze hazze . ze entanden in reizten si . vorderten si .
- 77,59 hörte got unde verwarf unde ze nihte brâhte er harte den liut .

- 77,60 unde vürder stiez daz gezelt der stete gezelt . hütte sîn dâ er bûwete in den liuten
- 77,61 unde versalte . gap in vangnisse . in verherede tugent . kraft ire unde schoene . êrlîche ire in die hende des vîndes
- 77,62 unde besparte in dem swerte liut sînen unde erbe sîn verwarf . versmâhte er .
- 77,63 jungelinge ire !? daz viur . unde megede ire niene sint beklaget . oder klageten niht .
- 77,64 êewarte ire in dem swerte gevielen unde witewen ire niene wurden beweinet
- 77,65 unde erwecket wart alsô ein slâfenter der hîrre alsô ein gewaltiger ertrunkener von dem wîne .
- 77,66 unde sluoc . traf vînde sîne an die hinderteile itewîze den êwigen gap er in
- 77,67 unde vürder stieze er daz gezelt Josephes unde daz geslehte Ephremes niene welete er
- 77,68 halt er erwelete daz geslehte Juda . den berc dere warte den er liebte . minnete
- 77,69 unde zimberte alsô der einhürne heilictuom sîn an der erde die er gruntvestenete an die werlte
- 77,70 unde erwelete er schalc kneht sînen . unde nam . ûferhuop in von quarteren dere schâfe . vone der nâchvolge dere schâfe . swangerenten . berenten nam er in
- 77,71 vuoren . weiden schalc sînen unde erbe sîn
- 77,72 unde vüret er sie in unschuldicheite herzen sînes unde in die vernumftn hende sîner beleitte er sie
- 77,72a wider mache labe unsich himelbrôtes des geistlîchen mit lîpnare . vuore ô dû rîchester gebære . verlîhære almehtiger got daz in dem sinne hande dînere wir gerihten wir gearnen ûf dem berge mit dîner gewunnenen zesewen guotlîchen . geêret werden .